



# Protokollauszug

aus der  
29. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport  
vom 17.05.2006

---

öffentlich

**Top 2.6    Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten für Schülerinnen und Schüler sowie die Schülerbeförderung von behinderten Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam  
06/SVV/0383  
vertagt**

**Frau G. Fischer** bringt die Satzung ein. Mit der Satzungsänderung erfolgte die Anpassung auf die Veränderung der Sozialgesetzgebung. Neu ist ein Erstattungsanspruch für Auszubildende.

**Herr Bretz** erinnert an die Sitzung am 15.03.06, wo der Kreiselternrat seine Probleme vorgetragen hat. Er möchte wissen, wie die Verwaltung auf die Belastbarkeit der Elternhäuser reagiert.

**Frau G. Fischer** geht davon aus, dass die vorgelegte Satzung für Potsdamer Verhältnisse in Ordnung ist. Potsdam gewährt andere soziale Leistungen als die Landkreise. Sie verweist auf den Antrag 06/SVV/0215. Dazu wird in der SVV am 07.06.06 eine Mitteilungsvorlage vorgelegt. Außerdem gibt es einen Antrag des Ortsbeirates Groß Glienicke. Alle anderen Ortsbeiräte haben der Satzung zugestimmt.

**Herr Bretz** stellt den **Geschäftsordnungsantrag:**  
**Zurückstellung der Behandlung der DS 06/SVV/0383 bis das Prüfergebnis zum Antrag DS 06/SVV/0215 vorliegt.**

Es möchte kein Ausschussmitglied für oder gegen den Geschäftsordnungsantrag sprechen.

**Beschlusstext:**

**Behandlung der DS der DS 06/SVV/0383 in der Sitzung am 21.06.2006, wenn das Prüfergebnis zum Antrag DS 06/SVV/0215 vorliegt.**

**Abstimmungsergebnis:                    10 Stimmen dafür**